

	<p>Objekt: Krummbeil / Dixel</p> <p>Museum: Museum für Stadtgeschichte Templin Prenzlauer Tor 17268 Templin 03987 – 2000526 museum@templin.de</p> <p>Sammlung: Templiner Stadtgeschichten</p> <p>Inventarnummer: 00678</p>
--	--

Beschreibung

Das Krummbeil ist ein Werkzeug bei der Harzgewinnung, ähnlich einem Beil, jedoch mit quer stehender Klinge. Die Dixel (auch Dechsel) ist sehr kurzstielig, um ein exaktes Arbeiten auch unter schwierigen Verhältnissen (in Brusthöhe auf hohen Leitern und nahe am Baumstamm) zu ermöglichen. Bei diesem Objekt handelt es sich um eine Fürhackdixel mit breiter Klinge, deren Schneide einseitig an der dem Stiel zugewandten Seite angeschliffen wurde. Sie diente zum Einhacken der Laß (einer schräg nach unten verlaufenden Rille) in einen von der Rinde bereits befreiten Stamm. Der eiserne Dixelkopf mit konischem Loch wurde von oben auf den leicht gebogenen Holzstiel gesteckt und nicht verkeilt. Der Kopf zieht sich so beim Gebrauch selber fest.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Eisen
Maße:	L: 18,0 cm, B: 9,0 cm, T: 3,5 cm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Beil
- Forstwirtschaft
- Holzverarbeitung
- Waldarbeit

- Werkzeug (Forst)